

**Niederschrift  
über die öffentliche Sitzung  
der Stadtverordnetenversammlung  
am Dienstag, dem 01.07.2014, 19:00 Uhr,  
im Schlosssaal**

<u>Ende der Sitzung:</u>	20:25 Uhr
<u>Anzahl der Besucher/innen:</u>	6 Besucher
<u>Anwesend:</u>	Herr Joachim Behm Herr Fritz Bredfeldt Herr Paul Cheglov Herr Jörg Franck Herr Reimer Fülcher Herr Arnolf Helmcke Herr Klaus-Dieter Hinck Herr Axel Kutz Herr Jörg Maczeyzik Frau Heidemarie Meins Frau Annegret Mißfeldt Frau Stephanie von Moers Herr Burkhard Müller Herr Hartmut Müller Herr Hans-Werner Park Herr Burkhard Reck Herr Tobias Rischer Herr Jan-Uwe Schadendorf Herr Dr. Gilbert Sieckmann-Joucken Herr Dr. Manfred Spies Herr Peter Strübing Herr Werner Weiß Herr Volker Wrage
<u>entschuldigt fehlt:</u>	Herr Bodo Clausen Frau Anja Schuppe
<u>ferner anwesend:</u>	Frau Helmcke, Seniorenbeirat Gleichstellungsbeauftragte Frau Städing Frau Höch, Beauftragte für Behinderte
<u>für die Verwaltung bzw. das Protokoll:</u>	Herr Bürgermeister Kütbach Frau Rettmann

## Tagesordnung

Nr.	Bezeichnung
1.	Verpflichtung eines nachgerückten Stadtverordneten
2.	Einwohnerfragestunde
3.	Verabschiedung einer ausgeschiedenen Stadtverordneten
4.	Berichtswesen
5.	Nachwahl in Fachausschüsse
6.	Bericht der Gleichstellungsbeauftragten
7.	Bericht der Behindertenbeauftragten
8.	Bericht des Seniorenbeirats
9.	Richtlinie der Stadt Bad Bramstedt über Ehrungen für hervorragende Leistungen auf dem Gebiet des Sports
10.	Entscheidung über die Gültigkeit der Ergebnisse der Bürgerentscheide am 13. April 2014
11.	Beschlussfassung über die 7. Änderung der Ausbaubeitragssatzung
12.	Beschlussfassung über eine 1. Nachtragshaushaltssatzung 2014 Änderung des Stellenplans
13.	Kenntnisnahme und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2013
14.	Kenntnisnahme und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2014
15.	Umbau Bleeck hier: Beschlussfassung
16.	10. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bad Bramstedt für das Grundstück "Haus An den Auen" (westlich der Oskar-Alexander-Straße und nordwestlich der Einmündung Birkenweg) a) Beratung und Beschluss über die im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach den 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen b) Abschließender Beschluss
17.	2. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 53 der Stadt Bad Bramstedt für das Grundstück "Haus An den Auen" (westl. der Oskar-Alexander Straße und nordwestlich der Einmündung Birkenweg) a) Beratung und Beschluss über die im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach den 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen b) Satzungsbeschluss
18.	Bebauungsplan Nr. 55 der Stadt Bad Bramstedt (Bimöhler Straße/Warnemünde-Ring) für das Gebiet "südlich der Bimöhler Straße und östlich Warnemünde-Ring" a) Beratung und Beschluss über die im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach den 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen b) Satzungsbeschluss
19.	Aufstellung des Lärmaktionsplanes (2. Stufe, 2013/2014) der Stadt Bad Bramstedt im Rahmen der verpflichtenden Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie hier: Abschließender Beschluss
20.	Anfragen
21.	Verschiedenes

Frau Mißfeldt eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht versandt wurde und die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig ist.  
Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden nicht erhoben.  
Allen liegt eine Tischvorlage über eine Kofinanzierung der Stadt Bad Bramstedt vor.  
Die Beratungen hierzu werden als TOP 20 neu in die Tagesordnung aufgenommen.

## **Öffentlicher Teil**

### 01. Verpflichtung eines nachgerückten Stadtverordneten

Frau Mißfeldt verpflichtet Herrn Park per Handschlag.

### 02. Einwohnerfragestunde

keine Wortmeldungen

### 03. Verabschiedung einer ausgeschiedenen Stadtverordneten

Die ausgeschiedene Stadtverordnete Frau Birgit Albrecht kann aus persönlichen Gründen nicht anwesend sein. Frau Mißfeldt und Herr Schadendorf bedanken sich für ihren Einsatz.

### 04. Berichtswesen

Vion

Herr Kütbach berichtet, dass der Hauptausschuss im Rahmen seiner Septembersitzung den Schlachthof besichtigen wird.  
Aufgrund der Presseberichte (Bau eines neuen Schlachthofs durch Vion, hat Herr Kütbach Kontakt zur Geschäftsführung aufgenommen. Dort wurde bestätigt, dass auch ein Neubau in Bad Bramstedt eine interessante Option ist.

Fracking

Das Land Schleswig-Holstein hat gemeinsam mit zwei weiteren Bundesländern eine Bundesratsinitiative zur Änderung des Bergbaurechts eingeleitet.

Tourismus

Herr Kütbach stellt die neue Landestourismusstrategie mit der Leitfarbe Pink vor.

Jubiläen

Herr Kütbach weist auf die am Wochenende stattfindenden Jubiläen der Bundespolizei sowie der BT Fußballsparte hin.

### 05. Nachwahl in Fachausschüsse

Der Vorschlag der SPD wird mündlich ergänzt. Herr Ralph Baum wird den Sitz des stellvertretenden bürgerlichen Mitgliedes im Ausschuss für Planungs- und Umweltangelegenheiten übernehmen.

*Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Neubesetzung der Fachausschüsse wie von der SPD vorgeschlagen.*

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

06. Bericht der Gleichstellungsbeauftragten

Frau Städing erläutert mit wenigen Worten ihren Bericht. Die Parteien danken ihr für ihre Arbeit.

07. Bericht der Behindertenbeauftragten

Herr Kütbach geht kurz auf die Situation mit einer behinderten Lehrerin an der Grundschule Maienbeeck ein.

Die Parteien danken Frau Höch für ihren Einsatz.

08. Bericht des Seniorenbeirats

Frau Helmcke weist zusätzlich zum schriftlichen Bericht auf die Seniorentage im September hin.

Die Parteien danken auch Frau Helmcke für ihre Arbeit und heben insbesondere die aktive Teilnahme des Seniorenbeirats an den städtischen Sitzungen hervor.

09. Richtlinie der Stadt Bad Bramstedt über Ehrungen für hervorragende Leistungen auf dem Gebiet des Sports

In § 2 Abs. 1 wird vor dem Wort „Landesebene“ das Wort „Bundesebene“ eingefügt.

*Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die im Entwurf vorliegenden „Richtlinie der Stadt Bad Bramstedt über Ehrungen für hervorragende Leistungen auf dem Gebiet des Sports“.*

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

10. Entscheidung über die Gültigkeit der Ergebnisse der Bürgerentscheide am 13. April 2014

*Das Ergebnis der Bürgerentscheide vom 13. April 2014 wird für gültig erklärt.*

**Abstimmungsergebnis: 22 Stimmen dafür (Abstimmung erfolgte in Abwesenheit von Herrn Hartmut Müller)**

11. Beschlussfassung über die 7. Änderung der Ausbaubeitragssatzung

*Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den beigefügten Entwurf der 7. Änderung der Satzung der Stadt Bad Bramstedt über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau, Umbau und die Erneuerung von Straßen, Wegen und Plätzen in der Stadt Bad Bramstedt vom 16.03.2000 als Satzung.*

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

12. Beschlussfassung über eine 1. Nachtragshaushaltssatzung 2014  
Änderung des Stellenplans

*Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung gemäß dem beigefügten Entwurf.*

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

13. Kenntnisnahme und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2013

*Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt die überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. nimmt sie zur Kenntnis.*

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

14. Kenntnisnahme und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2014

*Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt die überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. nimmt sie zur Kenntnis.*

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

15. Umbau Bleeck  
hier: Beschlussfassung

Herr Kütbach erklärt, dass in die jetzt abschließend vorliegenden Pläne auch noch Hinweise aus der Einwohnerversammlung eingearbeitet wurden.

Für die CDU-Fraktion führt Herr Weiß aus, dass Ziel der Diskussionen in den Ausschüssen war, das Optimale mit möglichst geringen Mitteln rauszuholen. Wichtig ist, dass sich die Menschen auf dem Platz wohlfühlen.

Herr Schadendorf hebt hervor, dass es wichtig ist, den touristischen Aspekt zu beachten. So sieht er einen großen Erlebnisfaktor in dem geplanten Fontänenfeld. Trotzdem wurden bei der Planung die Kosten, die durch die Anlieger zu tragen sind, nicht aus den Augen verloren.

Herr Bredfeldt erklärt seine Zufriedenheit mit dem Ergebnis der kontroversen Diskussionen. Für ihn hat die Innenstadt Priorität, auch bei den Ausgaben.

Herr Behm lobt, dass die Bürger eng in den Planungsprozess einbezogen wurden. Auch lobt er die unermüdliche Koordinationsarbeit des Bauamtsleiters Herrn Reinbacher. Er wird den Plänen nicht zustimmen, da Ideen der FDP-Fraktion nicht eingearbeitet wurden und auch die Kosten den Rahmen einer hoch verschuldeten Stadt sprengen.

Auch Herr Wrage äußert sich sehr kritisch zu den Kosten und fordert Einsparmöglichkeiten.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Realisierung der Planungen für Umbau und die Gestaltung des Bleeck. Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von voraussichtlich ca. 1,515 Mio. € sind bzw. werden in den Haushalten 2014 und 2015 bereitgestellt.

Grundlage sind die Vorentwürfe Verkehr und Gestaltung nach dem Stand der Beratung und Beschlussfassung des Ausschusses für Planung- und Umweltangelegenheiten am 30.06.2014. Die Büros Wasser- und Verkehrskontor, Neumünster, und AC Planergruppe, Itzehoe, werden mit der Ausführung beauftragt.

**Abstimmungsergebnis: 20 Stimmen dafür, 3 Stimmen dagegen**

16. 10. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bad Bramstedt für das Grundstück "Haus An den Auen" (westlich der Oskar-Alexander-Straße und nordwestlich der Einmündung Birkenweg)

a) Beratung und Beschluss über die im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach den 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen

b) Abschließender Beschluss

Herr Strübing und Herr Bredfeldt verlassen zu TOP 16 und 17 wegen Befangenheit den Saal.

Frau Mißfeldt lässt über die Punkte a) und b) gemeinsam abstimmen.

- a) *Die Stadtverordnetenversammlung beschließt über die abgegebenen Stellungnahmen und Anregungen/Hinweise wie vorstehend beschrieben. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie (ggf.) die Privatpersonen, die Stellungnahmen bzw. Anregungen/Hinweise abgegeben haben, von diesem Beratungsergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die eingegangenen Stellungnahmen sind bei der Vorlage der 10. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Genehmigung gemäß § 6 Baugesetzbuch (BauGB) gemeinsam mit dem dazu gefassten Beschluss beizufügen.*
- b) *Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes nunmehr zusammen mit diesem Beschluss zur Genehmigung vorzulegen und die Erteilung der Genehmigung alsdann nach § 6 Abs. 5 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekannt zu machen; dabei ist anzugeben, wo die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes mit dazugehöriger Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.*

**Abstimmungsergebnis: 21 Stimmen dafür**

17. 2. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 53 der Stadt Bad Bramstedt für das Grundstück "Haus An den Auen" (westl. der Oskar-Alexander Straße und nordwestlich der Einmündung Birkenweg)

a) Beratung und Beschluss über die im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach den 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen

b) Satzungsbeschluss

Herr Schadendorf äußert sich kritisch zu der Höhenentwicklung des Gebäudes sowie zu der intensiven Nutzung der Fläche.

Frau Mißfeldt lässt über die Punkte a) und b) gemeinsam abstimmen.

- a) *Die Stadtverordnetenversammlung nimmt das Ergebnis der Verfahrensschritte der Beteiligung der Öffentlichkeit/öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) zur Kenntnis.*

*Über die in diesem Verfahrensabschnitt insgesamt eingegangenen Stellungnahmen beschließt die Stadtverordnetenversammlung wie vorstehend formuliert.*

- b) *Nach § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548), sowie nach § 84 der Landesbauordnung vom 22.01.2009 (GVObI. S.-H. S. 6), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17.01.2011 (GVObI. S.-H. S. 3) beschließt die Stadtverordnetenversammlung den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 53 („Haus an den Auen“) der Stadt Bad Bramstedt für das Gebiet „westlich der Oskar-Alexander-Straße, nordwestlich der Einmündung Birkenweg“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) als Satzung.*

*Die dazugehörige Begründung wird gebilligt.*

*Der Satzungsbeschluss über den vorhabengezogenen Bebauungsplan Nr. 53 („Haus an den Auen“) der Stadt Bad Bramstedt für das Gebiet „westlich der Oskar-Alexander-Straße, nordwestlich der Einmündung Birkenweg“ durch die Stadtverordnetenversammlung ist gemäß § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.*

*In der Bekanntmachung ist auch anzugeben, wo der Bebauungsplan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über deren Inhalt Auskunft verlangt werden kann.*

### **Abstimmungsergebnis: 21 Stimmen dafür**

Herr Bredfeldt und Herr Strübing wird das Ergebnis der Abstimmung bekannt gegeben.

#### 18. Bebauungsplan Nr. 55 der Stadt Bad Bramstedt (Bimöhler Straße/Warnemünde-Ring) für das Gebiet "südlich der Bimöhler Straße und östlich Warnemünde-Ring"

a) Beratung und Beschluss über die im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach den 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen

b) Satzungsbeschluss

Herr Kütbach erklärt, dass es erreicht werden soll, dass der Spielplatz vorrangig gebaut wird.

Herr Hartmut Müller äußert seine Bedenken zur Eignung der Fläche für eine Bebauung.

- a) *Die Stadtverordnetenversammlung nimmt das Ergebnis der Verfahrensschritte der Beteiligung der Öffentlichkeit/öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) zur Kenntnis.*

*Über die in diesem Verfahrensabschnitt insgesamt eingegangenen Stellungnahmen beschließt die Stadtverordnetenversammlung wie vorstehend formuliert.*

b) Nach § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548), sowie nach § 84 der Landesbauordnung vom 22.01.2009 (GVObI. S.-H. S. 6), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17.01.2011 (GVObI. S.-H. S. 3) beschließt die Stadtverordnetenversammlung den Bebauungsplan Nr. 55 der Stadt Bad Bramstedt für das Gebiet „südlich der Bimöhler Straße, östlich des Warnemünde-Ring“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) als Satzung.  
Die dazugehörige Begründung wird gebilligt.  
Der Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 55“) der Stadt Bad Bramstedt für das Gebiet südlich der Bimöhler Straße, östlich des Warnemünde-Ring,“ durch die Stadtverordnetenversammlung ist gemäß § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.  
In der Bekanntmachung ist auch anzugeben, wo der Bebauungsplan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über deren Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

**Abstimmungsergebnis: 21 Stimmen dafür, 2 Stimmen dagegen**

19. Aufstellung des Lärmaktionsplanes (2. Stufe, 2013/2014) der Stadt Bad Bramstedt im Rahmen der verpflichtenden Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie  
hier: Abschließender Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Lärmaktionsplan der Stadt Bad Bramstedt (2. Stufe, 2013) mit den sich aus dem Abwägungsprozess ergebenden Änderungen/Ergänzungen. Die Verwaltung wird beauftragt, den Lärmaktionsplan der Stadt Bad Bramstedt im Hinblick auf die anstehende Berichterstattung an die Europäische Kommission gemäß § 47d Abs. 7 Bundesimmissionsschutzgesetz dem Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein (LLUR) in zusammengefasster Form vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

20. Kofinanzierungserklärung der Stadt Bad Bramstedt für die AktivRegion Holsteiner Auenland in der Förderperiode 2014-2023

Die Stadt Bad Bramstedt beschließt, Teil der Gebietskulisse der LAG Holsteiner Auenland e.V. im Rahmen der ELER-Förderung (2014-2023) zu werden. Sie beschließt, die von ihr gemeinsam mit den weiteren Akteuren erarbeitete integrierte Entwicklungsstrategie (IES) aktiv umzusetzen.

Zur Umsetzung der Strategie ist die Bereitstellung von öffentlichen Kofinanzierungsmitteln für die Jahre 2015-2023 für das Betreiben der Lokalen Aktionsgruppe, zur Sicherung von Projekten in privater Trägerschaft und für regionale/themenbezogene Projekte in der Strategie dokumentierter Höhe erforderlich.

An dieser Mittelbereitstellung beteiligt sich die Stadt Bad Bramstedt mit einem jährlichen Umlagebeitrag von 0,65 Euro/Einwohner(in).

Die Zusage steht unter dem Vorbehalt des jeweiligen Haushaltbeschlusses.



*Die Stadt Bad Bramstedt ist darüber hinaus bereit, für Projekte in eigener Trägerschaft bzw. mit eigener Beteiligung die erforderliche Kofinanzierung bereitzustellen.*

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

21. Anfragen

Herr Dr. Spies bittet um Sachstandsmitteilung zum Krippenneubau Altonaer Straße. Herr Kütbach sagt diese für den Ausschuss für Bau- und Verkehrsangelegenheiten am 07.07.2014 zu.

22. Verschiedenes

Die nächste Stadtverordnetenversammlung findet am 09.09.2014 statt.

(Annegret Mißfeldt)  
Bürgervorsteherin

gesehen:  
(Hans-Jürgen Kütbach)  
Bürgermeister

(Marion Rettmann)  
Protokollführerin